



DEPARTEMENT BILDUNG, KULTUR UND SPORT DES KANTONS AARGAU
BILDUNGS-, KULTUR- UND SPORTDIREKTION DES KANTONS BASEL-LANDSCHAFT
ERZIEHUNGSDEPARTEMENT DES KANTONS BASEL-STADT
DEPARTEMENT FÜR BILDUNG UND KULTUR DES KANTONS SOLOTHURN

Aarau, Liestal, Basel, Solothurn,
4. Dezember 2012

Communiqué

"Validierung plus" – die Förderung von Berufsabschlüssen für Erwachsene geht weiter

Die vier Bildungsraum-Kantone (AG, BL, BS, SO) haben gemeinsam die Förderung von Berufsabschlüssen für Erwachsene optimiert. In einer zweijährigen Einführungsphase wurden interessierte Personen in den sogenannten „Eingangsportalen“ beraten und die Nachholbildungsangebote beziehungsweise deren Finanzierung im Bildungsraum koordiniert. Das Projekt wird in allen vier Kantonen weitergeführt.

Nicht alle Erwachsenen haben in ihrer Jugend eine berufliche Grundbildung (Lehre) absolviert. Wenig bekannt ist, dass ihnen mehrere Wege offen stehen, eine berufliche Qualifikation nachzuholen. Diese Möglichkeiten der „Nachholbildung für Erwachsene“ können auch von Personen genutzt werden, die schon eine Berufslehre abgeschlossen haben, sich aber beispielsweise aufgrund der arbeitsmarktlichen Situation neu orientieren müssen. Durch verstärkte Information und individuelle Beratung werden Erwachsene dazu motiviert, von den Angeboten der Nachholbildung Gebrauch zu machen.

Eingangsportale sind in allen vier Kantonen eingerichtet

2010 haben die vier Kantone das Projekt „Validierung plus“ gestartet. Bei konzeptionell identischen Eingangsportalen (gemäss Vorgaben des Bundes) können sich Personen, die an einer Nachholbildung interessiert sind, kostenlos beraten lassen. Die Mitarbeitenden der Eingangsportale beraten jede Person individuell und suchen für sie den idealen Weg, einen Berufsabschluss nachzuholen. Eine gemeinsame Webseite der Eingangsportale erleichtert den Einstieg in dieses Thema.

Viele der Ratsuchenden und auch deren Arbeitgeber äussern sich positiv zu diesem Angebot und loben die deutlich verbesserte Transparenz. Rund 1'650 Personen haben im vergangenen Jahr ein Eingangsportale benutzt, knapp 1'000 Personen haben sich 2011 für eine Nachholbildung angemeldet. Das Erfolgsprojekt „Validierung plus“ wird nach der zweijährigen Einführungsphase in allen vier Kantonen weitergeführt.

Um eine kompetente Beratung sicherzustellen, pflegt das Eingangsportale aktive Partnerschaften mit der Lehraufsicht, den Berufsfachschulen, der Berufsberatung und den Organisationen der Arbeitswelt (OdA). Häufig gestellte Fragen sind: Reichen meine Voraussetzungen für einen Berufsabschluss? Welches ist der schnellste Weg zu einem Berufsabschluss?

Wo werden die entsprechenden Kurse angeboten? Wie viel verdiene ich während der Ausbildung?

Harmonisierung der Kosten: Nachholbildung wird günstiger

Für die Bildungsraumkantone zeigt sich am Beispiel der Eingangsportale der Mehrwert der vierkantonalen Zusammenarbeit. Die Entwicklungskosten für den einzelnen Kanton sind deutlich geringer und durch die fortgeführte Zusammenarbeit profitieren alle Beteiligten von den entstandenen Synergien. Erkenntnisse und Lehren aus den Verfahren werden für die weitere gemeinsame Entwicklung nutzbar gemacht.

Weitere Informationen zum Eingangsportale finden Sie unter:

www.eingangsportale.ch

Weitere Auskünfte erteilt:

- Hanspeter Hauenstein, Vorsitzender der vierkantonalen Projektsteuerung Berufsbildung des Bildungsraums und Leiter des Amtes für Berufsbildung und Berufsberatung Basel-Landschaft,
Tel. 061 927 28 88 (erreichbar von 14-16 Uhr) bzw. 079 874 06 43.